



**Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**

Eingang: 19.10.2021  
Antragsnr.: 279/2021  
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen  
Zust. Referat: IV/41  
mit Referat: II/20/Hr. Rosenzweig

**SPD Fraktion  
im Stadtrat Erlangen**

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
91052 Erlangen

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
09131 862225  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

**Antrag zum Arbeitsprogramm von Amt 41:  
„Koko&Lore“: Unterstützung eines Stadtteiltreffs in Tennenlohe**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Tennenlohe hat sich bereits seit längerem eine bürgerschaftliche Initiative dem Ziel verschrieben, einen neuen Stadtteiltreff mit interkulturellem und intergenerationellem Ansatz und mit partizipativen Kurs- und Gruppenangeboten zu schaffen. Die Initiative „Koko&Lore“ ist mit ihrem Konzept an Verwaltung und Stadtratsfraktionen herangetreten. Derzeit kann aufgrund anderer anstehender Vorhaben ein umfassenderes Projekt wie ein Bürgerhaus für den Stadtteil Tennenlohe nicht realisiert werden.

Datum  
19.10.2021

Umso mehr aber liegt es im ureigenen Interesse der Stadt, auf dem Wege einer finanziellen Förderung ihre Wertschätzung zu unterstreichen für bürgerschaftliches Engagement, das auf Stadtteilebene – ganz im Einklang mit den eigenen soziokulturellen Leitgedanken der Stadt – eine bessere nachbarschaftliche Infrastruktur der Partizipation, der Gemeinschaftsbildung, Erziehung und Hilfestellung anstrebt. Die Initiative „Koko&Lore“ veranschlagt in ihrem Konzept, ausgehend von den derzeit avisierten Räumen, eine Jahresmiete von rund 11.000 € sowie Werbungs-, Büro- und Einrichtungskosten von rund 9.000 €.

Ansprechpartnerin  
Katja Rabold-Knitter

Seite  
1 von 1

Daher beantragen wir:

Die Stadt Erlangen stellt im Budget 2022 des Amtes für Stadtteilarbeit den Betrag von 20.000 € für die Förderung der Initiative „Koko&Lore“ zur Verfügung und stellt der Initiative in Aussicht, diese Förderung bei regelmäßiger Prüfung konzeptioneller Fortschritte in den Folgejahren beizubehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Pfister  
Fraktionsvorsitzende

f.d.R. Katja Rabold-Knitter  
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion

